



Formel Zukunft

ALTER PLUS 3

Der Fachkongress für
Prävention · Reha · Pflege

Stuttgart, 4. Juni 2019

Alter plus 3 – Engagement aus Überzeugung

Dr. Christopher Hermann

Vorsitzender des Vorstandes, AOK Baden-Württemberg



Formel Zukunft

ALTER PLUS 3

Der Fachkongress für
Prävention · Reha · Pflege

AOK
Die Gesundheitskasse.

BADEN-WÜRTTEMBERG

Agenda

1

Gesellschaft des langen Lebens

2

Herausforderungen + Chancen

3

AOK Baden-Württemberg – Engagement aus Überzeugung

4

Fazit



Formel Zukunft

ALTER PLUS 3

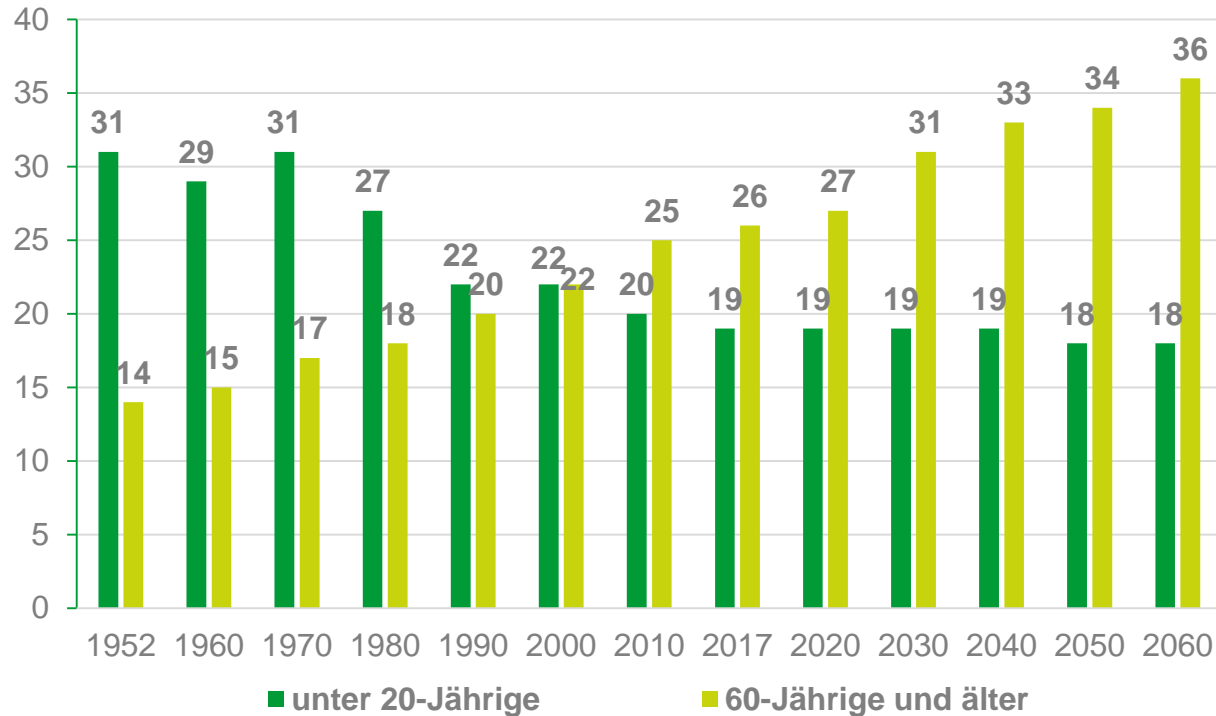
Der Fachkongress für
Prävention · Reha · Pflege

AOK
Die Gesundheitskasse.

BADEN-WÜRTTEMBERG

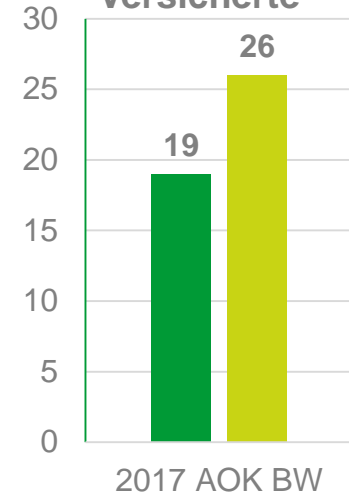
Entwicklung Altersgruppen Baden-Württemberg 1

Anteil an Bevölkerung insgesamt in %



Anteil an Versicherten insgesamt in %

AOK Versicherte



2017 AOK BW
 ■ unter 20-Jährige
 ■ über 60-Jährige

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg



Formel Zukunft

ALTER PLUS 3

Der Fachkongress für
Prävention · Reha · Pflege

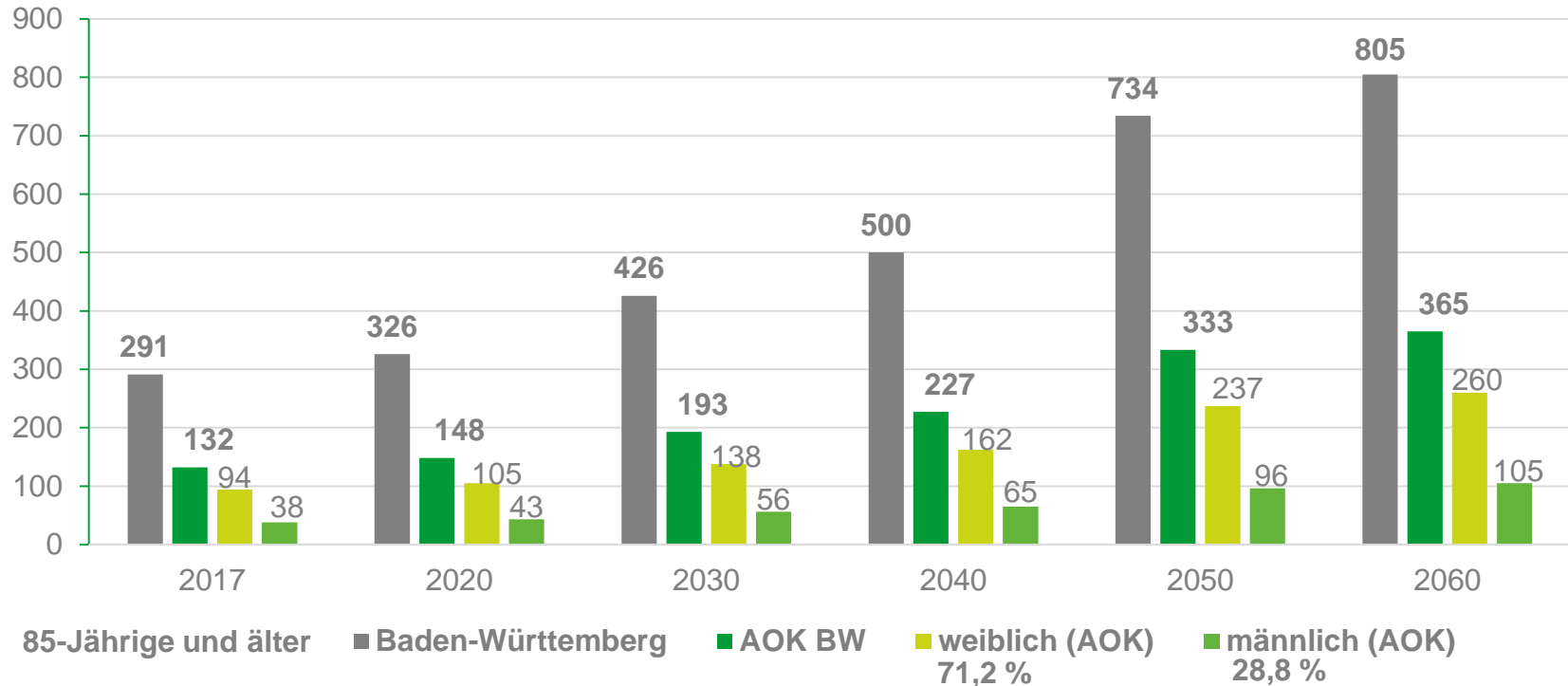


Die Gesundheitskasse.

BADEN-WÜRTTEMBERG

Zahl Hochaltriger Baden-Württemberg

Anzahl in 1.000



Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg + AOK Baden-Württemberg



Formel Zukunft

ALTER PLUS 3

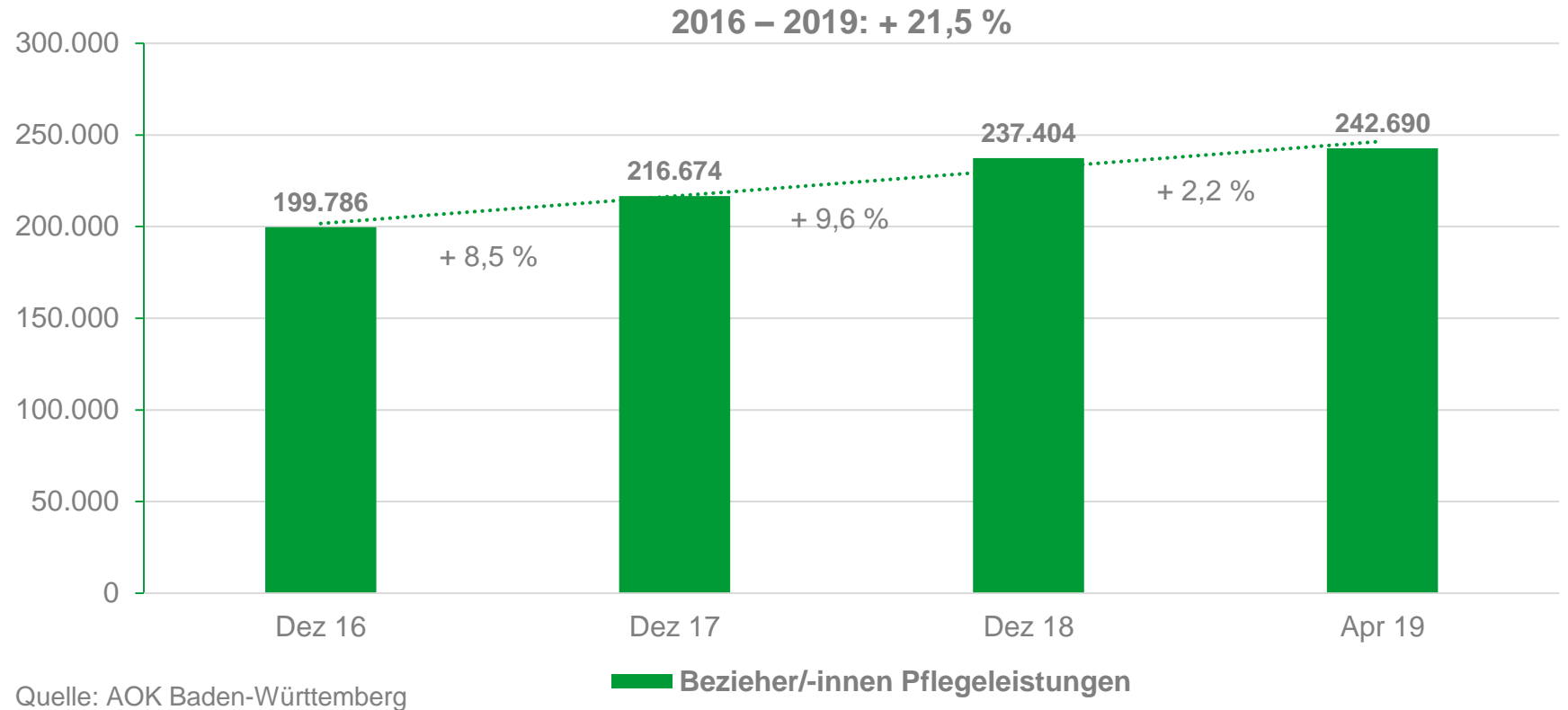
Der Fachkongress für
Prävention · Reha · Pflege



Die Gesundheitskasse.

BADEN-WÜRTTEMBERG

Entwicklung Pflegebedürftige AOK BW



Gemeinsame Ziele müssen sein ...



Lange Phase relativer Gesundheit mit möglichst wenig Einschränkungen



Möglichst langer Erhalt Selbstständigkeit + Selbstbestimmung + Teilhabe



Formel Zukunft

ALTER PLUS 3

Der Fachkongress für
Prävention · Reha · Pflege



Die Gesundheitskasse.

BADEN-WÜRTTEMBERG



Sicht auf Alter verändern → in Lebenslaufperspektive integrieren

- Betrifft eigenes Altern, aber auch Altern nahestehender Menschen/Familienangehöriger



Frühere Lebensphasen → Auswirkungen auf Situation im Alter

- Alle Lebensbereiche (Gesundheit, Wohnsituation, finanzielle Absicherung etc.)



Relevanz Gesundheitskompetenz/-förderung schon in jungen Jahren

- Aufgabe AOK Baden-Württemberg



Formel Zukunft

ALTER PLUS 3

Der Fachkongress für
Prävention · Reha · Pflege



Die Gesundheitskasse.

BADEN-WÜRTTEMBERG



Ressourcen- + potenzialorientiertes Verständnis von „Alter“



Teilhabe älterer Menschen ausbauen



Unterstützungsangebote + Informationen zur Verfügung stellen



Prävention + Rehabilitation in jedem Alter

- Auch bei fortgeschrittener Erkrankung Stärkung Ressourcen, Verhinderung/Verlangsamung von Verschlechterung



Formel Zukunft

ALTER PLUS 3

Der Fachkongress für
Prävention · Reha · Pflege

AOK
Die Gesundheitskasse.

BADEN-WÜRTTEMBERG

für Gesundheitswesen und Pflegelandschaft



Sektorenübergreifendes Vorgehen nötig



Regionale Zusammenarbeit aller Akteure entscheidend



Pflege überall sicherstellen



Versorgungsstrukturen weiterentwickeln



Formel Zukunft

ALTER PLUS 3

Der Fachkongress für
Prävention · Reha · Pflege



Die Gesundheitskasse.

BADEN-WÜRTTEMBERG

Prävention + Rehabilitation + Pflege



Umsetzung sektorenübergreifendes Denken + Handeln weiter vorantreiben



Innovative Ideen + Konzepte umsetzen



Versorgungssicherheit + -qualität im Fokus



Formel Zukunft

ALTER PLUS 3

Der Fachkongress für
Prävention · Reha · Pflege

AOK
Die Gesundheitskasse.

BADEN-WÜRTTEMBERG

AOK BW – konkret aufgestellt beim Thema „Alter“ 3



institutionell: Abteilung „Rehabilitations- und Pflegemanagement“



projektbezogen: Agiles Expertenteam „Altern“



konzeptionell: Positionspapier „Alter als Chance und Herausforderung“

- Perspektive + Impulse für gesellschaftlichen, politischen + internen Diskurs



Formel Zukunft

ALTER PLUS 3

Der Fachkongress für
Prävention · Reha · Pflege



Die Gesundheitskasse.

BADEN-WÜRTTEMBERG

Geriatrische Versorgung in Baden-Württemberg



Zunahme Geriatrie-Patienten bis 2035: 48 %



Niederschwelliger, bedarfsgerechter Zugang zu geriatrischer Reha



Ausbau ambulanter + mobiler Rehaangebote



Kurzzeitpflege nach Akut-Entlassung stärken



Formel Zukunft

ALTER PLUS 3

Der Fachkongress für
Prävention · Reha · Pflege

AOK
Die Gesundheitskasse.

BADEN-WÜRTTEMBERG



Qualifizierte Pflegeberatung, Case-Management

- Weiterentwicklung Beratungsangebote (z. B. Projekt BerTA)



Pflegekurse online, interkulturell



Vorsorgekuren, Reha für pflegende Angehörige

- AOK schließt Versorgungslücke → seit 01.01.2019 neue freiwillige Leistungen



Formel Zukunft

ALTER PLUS 3

Der Fachkongress für
Prävention · Reha · Pflege

AOK
Die Gesundheitskasse.

BADEN-WÜRTTEMBERG

Projektbeispiele



SiMoA: Sichere Mobilität im Alter

- Verbesserung Motorik, körperliche Funktion → Sturzvermeidung
- Trainingsangebot bei vorliegender Gebrechlichkeit
- Aufsuchendes Angebot in Häuslichkeit + Gruppen-Angebot



Entwicklung Konzeption Medizinische Fachpflegekraft (MFP) in stationären Einrichtungen Altenhilfe

- Qualifikation Pflegekräfte zur Übernahme ärztlicher Delegation
- Kommunikation Ärzte – MFP digital
- Reduktion unnötiger Krankenhauseinweisungen + Notfallbesuche



Formel Zukunft

ALTER PLUS 3

Der Fachkongress für
Prävention · Reha · Pflege

AOK
Die Gesundheitskasse.

BADEN-WÜRTTEMBERG

Projektbeispiele



PRÄSTIGE: Prävention in stationären Pflegeeinrichtungen

- Implementierung strukturierter Gesundheitsförderungsprozess in Pflegeeinrichtungen
- Stärkung Bewohner + Pflegekräfte



REKUP: Multiprofessionell-rehabilitatives Versorgungsangebot Kurzzeitpflege im Setting Rehabilitation

- Verbesserung Versorgung an Schnittstelle Akut- + Rehabilitationsbehandlung
- Frühzeitige Nutzung Verbesserungspotentiale → bspw. Vermeidung Dauerpflege



Formel Zukunft

ALTER PLUS 3

Der Fachkongress für
Prävention · Reha · Pflege

AOK
Die Gesundheitskasse.

BADEN-WÜRTTEMBERG



Pflege neu aufstellen – „stambulant“

- Starre Blöcke stationär + ambulant auflösen
- Leistungen nach Bedarf + Bedürfnis, unabhängig von Lebens-/Wohnort



Sorgende Gemeinschaften aufbauen

- Kommunen, Kranken-/Pflegekassen, weitere Akteure müssen enger zusammenrücken
- Sozialräume weiterentwickeln
- Ziel: leistungsfähige, regional gegliederte, ortsnahe + aufeinander abgestimmte (sektorenübergreifende) Versorgung



Formel Zukunft

ALTER PLUS 3

Der Fachkongress für
Prävention · Reha · Pflege



Die Gesundheitskasse.

BADEN-WÜRTTEMBERG



Altern = Chancen + Herausforderungen für alle Gesellschaftsbereiche



Sektorenübergreifendes Handeln unerlässlich



Regionale Strukturen gestalten, Akteure vor Ort gemeinsam



Zentralismus + Dirigismus verkennen Versorgungsrealität

GESUNDNAH



Formel Zukunft

ALTER PLUS 3

Der Fachkongress für
Prävention · Reha · Pflege



BADEN-WÜRTTEMBERG

**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit.**



Formel Zukunft

ALTER PLUS 3

Der Fachkongress für
Prävention · Reha · Pflege

AOK
Die Gesundheitskasse.

BADEN-WÜRTTEMBERG